



Modulhandbuch
für das Studienfach Musik
im Studiengang Musik mit Lehramtsoption Grundschulen, M. Ed.
zur Fachprüfungsordnung vom 25.07.2018

Inhaltsverzeichnis

MA LA G 1	Musikunterricht in der Grundschule 1	Seite 4
MA LA G 2	Musikunterricht in der Grundschule 2	Seite 6
MA LA G 3	Musikwissenschaft und musikalische Bildung 1	Seite 8
MA LA G 4	Musikwissenschaft und musikalische Bildung 2	Seite 9
MA LA G 5	Praxissemester: Schule und Unterricht forschend verstehen	Seite 10
MA LA G 6	Professionelles Handeln wissenschaftsbasiert weiterentwickeln	Seite 11

Ansprechperson für Studiengang (Studiengangbeauftragte/r):

Prof. Dr. Julia Lutz

Musikpädagogik/Musikdidaktik, Schwerpunkt Grundschule

Folkwang Universität der Künste

Klemensborn 39

D-45239 Essen

Fon: +49 (0)201-4903-339

julia.lutz@folkwang-uni.de

www.folkwang-uni.de

Abkürzungsverzeichnis:

ALLGEMEIN	MODULTYPEN	VERANSTALTUNGSARTEN	PRÜFUNGSFORMEN
Cr = ECTS-Credits	A = Aufbaumodul	E = Einzelunterricht	HA = Hausarbeit
PO = Prüfungs- ordnung	B = Basismodul	GR = Gruppenunterricht	K = Klausur
S = Selbststudium	P = Pflichtmodul	H = Hospitation	KON = Konzert
SVP = Studien- verlaufsplan	W = Wahlmodul (optional)	PR = Projekt	LN = Leistungsnachweis
SWS = Semester- wochenstunden	WP = Wahlpflichtmodul	SE = Seminar	M = mündliche Prüfung
WL = Workload	Z = Zusatzmodul	Ü = Übung	PRO = Probe
	SEMESTER	PRÜFUNGSARTEN	PK = Präsentation im Kolloquium
	SoSe = Sommersemester	b = benotet	PP = Praktische Prüfung
	WiSe = Wintersemester	u = unbenotet	PRÄ = Präsentation
			PTK= Protokoll
			R= Referat

Mini-Glossar:

GR(x)	Gruppenunterricht mit der Gruppengröße x
Kontaktzeit	Gesamtdauer des Unterrichts während des gesamten Moduls in Zeitstunden
SWS	Semesterwochenstunde (1 SWS = 60 Minuten Unterricht pro Semesterwoche), d.h. 1 SWS entspricht 15h Kontaktzeit je Semester des Moduls
Selbststudium	Arbeitsaufwand für das Modul / Teilmodul in Stunden, die neben der Kontaktzeit von den Studierenden aufgewendet werden müssen, um das Modul erfolgreich abschließen zu können
Teilmodule	Lehrveranstaltungen im Modul
WL	Workload = Gesamtarbeitsaufwand für das Modul / Teilmodul in Stunden; der Workload ergibt sich aus der Summe von Kontaktzeit und Selbststudium

Modul-Nr.	Modulname							
MA LA G 1	Musikunterricht in der Grundschule 1							
Semester				Turnus				
1. Semester				jährlich (Start im WiSe)				
	Dauer	Modul- typ	WL (h)	Kontaktzeit ~ SWS	S (h)	Prüf- art	Cr	Veranstal- tungsart
Gesamt:	1 Sem.	B, P	180	105 h ~ 7 SWS	75	u	6	
MA LA G 1.1 Sprechen	1 Sem.		30	15 h ~ 1x1 SWS	15	u	1	GR
MA LA G 1.2 Musik und Bewegung 1	1 Sem.		30	30 h ~ 1x2 SWS	0	u	1	GR(8)
MA LA G 1.3 Wahlpflicht 1	1 Sem.	WP	60	30 h ~ 1x2 SWS	30	u	2	GR(8)
MA LA G 1.4 Komponieren für die berufliche Praxis	1 Sem.		30	15 h ~ 1x1 SWS	15	u	1	GR(5)
MA LA G 1.5 Literaturkunde: Musik für Kinder	1 Sem.		30	15 h ~ 1x1 SWS	15	u	1	SE(30)
Teilnahmevoraussetzungen								
Gesamt:	keine							
Kompetenzorientierte Lernziele (inkl. Lehrinhalte)								
MA LA G 1.1	Die Studierenden besitzen eine Vorstellung über die korrekte Lautung der deutschen Sprache. Sie können diese anwenden und erklären und Lyrik und Prosa vor Publikum präsentieren. Lehrinhalte: Auseinandersetzung mit mentaler und körperlicher Disposition, Beschäftigung mit der korrekten Lautung der deutschen Hochsprache, Gestaltung der deutschen Sprache in unterschiedlichen (auch literarischen) Kontexten							
MA LA G 1.2	Die Studierenden verfügen über Kompetenzen in den Bereichen Wahrnehmungsschulung und -differenzierung, Bewegungsschulung: Körperbewusstsein – Bewegungstraining – Tanz und Musik; Ausdrucksschulung, Interaktion und Gruppenanleitung Lehrinhalte: Ausbildung des Rhythmusgefühls über rhythmisch-musikalische Koordination in der Bewegung, Tanz, Sprache, Singen, Perkussions- und anderen Instrumenten, Vermittlung eines mehrkanaligen Lernens, Kreation und Erarbeitung verschiedener Improvisationen und Gestaltungen in folgenden Ausdrucksebenen: Musik – Sprache – Singen – Bewegung – Tanz							
MA LA G 1.3	Die Studierenden sind in der Lage, spezielle satztechnische, genrespezifische, analytische und/oder pädagogisch-didaktische Fähigkeiten mit Bezug zur Musiktheorie bzw. zur Musikdidaktik anzuwenden. Lehrinhalte: Zur Wahl stehen ausgewählte Bereiche aus der der Musiktheorie (Didaktik der Musiktheorie, Gruppenimprovisation, Analyse, Instrumentenkunde) und der Musikdidaktik. In den Modulen MA LA G 1.3 und MA LA G 2.2 ist eine der beiden Wahlpflicht-Veranstaltungen (WP 1 bzw. WP 2) aus dem Bereich der Musiktheorie, die andere aus dem Bereich der Musikdidaktik zu belegen. Das Angebot zu den einzelnen Bereichen ist dem Vorlesungsverzeichnis des jeweiligen Semesters zu entnehmen.							
MA LA G 1.4	Die Studierenden haben ihre Fähigkeit im Komponieren für die berufliche Praxis aus dem Bachelorstudium vertieft und sind in der Lage, einfache vokale oder instrumentale Kompositionen und Bearbeitungen für die Grundschule zu erstellen oder gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern zu erarbeiten. Lehrinhalte: Satztechnische Übungen in unterschiedlicher Stilistik; Komponieren und Improvisieren im Musikunterricht; vertiefende Notations- und Instrumentenkunde							
MA LA G 1.5	Die Studierenden besitzen einen Überblick über die Genres der Musik für Kinder und kennen verschiedene Literaturbeispiele. Lehrinhalte: Überblick über die verschiedenen Genres der Musik für Kinder, exemplarische Vertiefungen							

Anrechenbarkeit für weitere Studiengänge	
Gesamt:	-
Voraussetzungen für die Cr-Vergabe	
Gesamt:	Aktive Teilnahme; Vor- und Nachbereitung der Stundeninhalte durch Üben und durch Lektüre didaktischer Literatur
Prüfungsformen und -dauer	
Gesamt:	-
MA LA G 1.1	-
MA LA G 1.2	-
MA LA G 1.3	-
MA LA G 1.4	-
MA LA G 1.5	-
Zusammensetzung der Modulnote & Gewichtung für die Fachnote	
Gesamt:	-

Modul-Nr.	Modulname							
MA LA G 2	Musikunterricht in der Grundschule 2							
Semester				Turnus				
3.-4. Semester				jährlich (Start im WiSe)				
	Dauer	Modul-typ	WL (h)	Kontaktzeit ~ SWS	S (h)	Prüf. art	Cr	Veranstaltungsart
Gesamt:	2 Sem.	A, P	270	142,5 h ~ 11,5 SWS	127,5	b	9	
MA LA G 2.1 Musik und Bewegung 2	1 Sem.		30	30 h ~ 1x2 SWS	0	b	1	GR(20)
MA LA G 2.2 Wahlpflicht 2	1 Sem.	WP	60	30 h ~ 2x2 SWS	30	b	2	GR(8) bzw. SE(20)
MA LA G 2.3 Musikalische Praxis in der Grundschule – Kinderchor-leitung – Ausgewählte Themen	1 Sem.		120	60 h ~ 2x2 SWS	60	b	4	SE
MA LA G 2.4 Gitarre	2 Sem.		60	22,5 h ~ 2x0,75 SWS	37,5	b	2	GR(2)
Teilnahmevoraussetzungen								
Gesamt:	In der Regel Abschluss des Moduls MA LA G 1							
Kompetenzorientierte Lernziele (inkl. Lehrinhalte)								
MA LA G 2.1	<p>Die Studierenden vertiefen ihre Kompetenzen aus dem Modul „Musikunterricht in der Grundschule 1“ in den Bereichen Wahrnehmungsschulung und -differenzierung, Bewegungsschulung: Körperbewusstsein – Bewegungstraining – Tanz und Musik; Ausdrucksschulung, Interaktion und Gruppenanleitung</p> <p>Lehrinhalte: Aufbau auf „Musikunterricht in der Grundschule 1“: Ausbildung des Rhythmusgefühls über rhythmisch-musikalische Koordination in der Bewegung, Tanz, Sprache, Singen, Perkussions- und anderen Instrumenten, Vermittlung eines mehrkanaligen Lernens, Kreation und Erarbeitung verschiedener Improvisationen und Gestaltungen in folgenden Ausdrucksebenen: Musik – Sprache – Singen – Bewegung – Tanz</p>							
MA LA G 2.2	<p>Die Studierenden sind in der Lage, spezielle satztechnische, genrespezifische, analytische und/oder pädagogische-didaktische Fähigkeiten mit Bezug zur Musiktheorie bzw. zur Musikdidaktik anzuwenden.</p> <p>Lehrinhalte: Zur Wahl stehen ausgewählte Bereiche aus der Musiktheorie (Didaktik der Musiktheorie, Gruppenimprovisation, Analyse, Instrumentenkunde) und der Musikdidaktik. In den Modulen MA LA G1.3 und MA LA G2.2 ist eine der beiden Wahlpflicht-Veranstaltungen (WP 1 bzw. WP 2) aus dem Bereich der Musiktheorie, die andere aus dem Bereich der Musikdidaktik zu belegen.</p> <p>Das Angebot zu den einzelnen Bereichen ist dem Vorlesungsverzeichnis des jeweiligen Semesters zu entnehmen.</p>							
MA LA G 2.3	<p>Die Studierenden sind in der Lage, verschiedene Formen der aktiven Musikausübung in der Grundschule zu planen und anzuleiten. Sie verfügen über ein Repertoire an praxiserprobten Beispielen zum Singen und Musizieren mit verschiedenen Instrumenten sowie zur Umsetzung von Musik in verschiedene Ausdrucksformen (z.B. Bewegung, szenisches Spiel). Als Grundlagen dafür kennen die Studierenden Besonderheiten des kindlichen Singens und der kindlichen Stimmpflege, Prinzipien musikalischer Gestaltungsarbeit und Methoden des Klassenmusizierens in der Grundschule.</p> <p>Lehrinhalte: Einsatz unterschiedlicher Instrumentarien für die Grundschule (u. a. Orff-Instrumente und weitere Perkussionsinstrumente); Besonderheiten kindlichen Singens und der entsprechenden Stimmpflege; Methoden und Beispiele musikalischer Gestaltungsarbeit in der Grundschule, auch mit besonderer Berücksichtigung von Inklusion im Musikunterricht.</p>							
MA LA G 2.4	<p>Die Studierenden sind zu rhythmisch fließendem Spiel von Liedbegleitungen auf der Gitarre bei gesunder Körpersprache in der Lage.</p> <p>Lehrinhalte: Ausbildung einer gesunden Spieltechnik, grundlegende Begleitformen</p>							

Anrechenbarkeit für weitere Studiengänge	
Gesamt:	-
MA LA G 2.1	-
MA LA G 2.2	-
MA LA G 2.3	-
MA LA G 2.4	-
Voraussetzungen für die Cr-Vergabe	
Gesamt:	Aktive Teilnahme an den unter Punkt 1 aufgeführten Teilmodulen; Vor- und Nachbereitung der Stundeninhalte durch Üben und durch Lektüre didaktischer Literatur
Prüfungsformen und -dauer	
Gesamt:	Die Modulprüfung besteht aus 4 Teilprüfungen:
MA LA G 2.1	Praktische Prüfung: künstlerische Performance im Rahmen der Veranstaltung „Musik und Bewegung“ von 10 Minuten Dauer
MA LA G 2.2	Praktische Prüfung oder schriftliche Hausarbeit oder Mappe oder mediale Präsentation
MA LA G 2.3	Praktische Prüfung: Leitung einer Einheit musikalischer Gestaltungsarbeit in einer Grundschule (je nach Thematik bzw. methodischer Anlage 20 bis 90 Minuten; die Prüfung ist auch im Team durchführbar)
MA LA G 2.4	Praktische Prüfung: Vortrag von unterschiedlichen Liedbegleitungen auf der Gitarre von 10 Minuten Dauer. Dabei ist mindestens ein Stück singend und selbst begleitet vorzutragen.
Zusammensetzung der Modulnote & Gewichtung für die Fachnote	
Gesamt:	Die Modulnote ist das gewichtete Mittel gebildet aus den Teilprüfungsnoten multipliziert mit der Summe der Credits der ihnen jeweils zugeordneten Teilmodule dividiert durch die Gesamtzahl der benoteten Credits des Moduls. Gewichtung für die Fachnote: 9/16

Modul-Nr.	Modulname							
MA LA G 3	Musikwissenschaft und musikalische Bildung 1							
Semester				Turnus				
1. Semester				jährlich (Start im WiSe)				
	Dauer	Modul- typ	WL (h)	Kontaktzeit ~ SWS	S (h)	Prüf. art	Cr	Veranstal- tungsart
Gesamt:	1 Sem.	B, P	120	60 h ~ 4 SWS	60	b	4	
MA LA G 3.1 Vertiefung Musikwissenschaft	1 Sem.		60	30 h ~ 1x2 SWS	30	b/u	2	SE(20)
MA LA G 3.2 Musikunterricht unter interkulturellen Aspekten	1 Sem.		60	30 h ~ 1x2 SWS	30	b/u	2	SE(20)
Teilnahmevoraussetzungen								
Gesamt:	keine							
Kompetenzorientierte Lernziele (inkl. Lehrinhalte)								
Gesamt:	Die Auseinandersetzung mit (für die Studierenden) neuen, bislang unbekanntem Gegenständen wird exemplarisch auf die (psychologisch, kognitionswissenschaftlich und/oder zeichen- bzw. bedeutungstheoretisch zu bestimmenden) Qualitäten der jeweiligen Lernvorgänge hin reflektiert sowie hinsichtlich des Stellenwertes von manchen ihrer Konstituenten für das Musizieren von Lernenden in Schulen befragt. Umgekehrt werden im Zuge der Thematisierung musikpädagogisch relevanter Fragestellungen musikwissenschaftliche Hinsichten auf die Bestimmung jeweiliger musikalischer Gegenstände in geeigneten Kontexten exemplarisch durchdacht.							
MA LA G 3.1	Die Studierenden besitzen Kenntnisse zu einer ausgewählten Fragestellung oder einem ausgewählten Forschungsgegenstand der Musikwissenschaft, können spezifische Methoden erproben und sind zur kritischen Reflexion in der Lage. Lehrinhalte: Erarbeitung musikwissenschaftlicher Methoden und deren Anwendung und kritische Reflexion anhand einer ausgewählten Thematik der Musikwissenschaft. Die Studierenden erlangen Kenntnisse zu ausgewählten Aspekten der Musikwissenschaft und werden zur kritischen Auseinandersetzung mit einer Problemstellung befähigt.							
MA LA G 3.2	Die Studierenden kennen unterschiedliche musikpädagogische Positionen zur ‚interkulturellen Musikerziehung‘ und erfassen dabei die Standortbezogenheit der Auseinandersetzung mit Musik als Chance für eine permanente Erweiterung eines musikbezogenen Weltbildes (Bildung als Prozess, lebenslanges Lernen). Sie sind im Stande, die historische und kulturelle Bedingtheit von Musik unter Gesichtspunkten der Multi-, Inter- und Transkulturalität zu reflektieren. Die Studierenden sind in der Lage, die Inhalte des Seminars unter unterrichtspraktischen Gesichtspunkten lerngruppenspezifisch zu durchdenken und didaktisch sowie methodisch aufzubereiten. Lehrinhalte: Unterschiedliche musikpädagogische Positionen zur ‚interkulturellen Musikerziehung‘; unterrichtspraktische Konsequenzen dieser Positionen; deren Erprobung anhand ausgewählter Unterrichtsgegenstände; fachwissenschaftliche und fachdidaktische Fragestellungen zum Themenbereich als Vorbereitung des Praxissemesters.							
Anrechenbarkeit für weitere Studiengänge								
Gesamt:	-							
Voraussetzungen für die Cr-Vergabe								
Gesamt:	Kurzreferate zu ausgewählten Themen in 3.1 und 3.2							
Prüfungsformen und -dauer								
Gesamt:	Schriftliche Hausarbeit (8-10 Seiten) zu Teilmodul 3.1 oder 3.2							
MA LA G 3.1	s.o.							
MA LA G 3.2	s.o.							
Zusammensetzung der Modulnote & Gewichtung für die Fachnote								
Gesamt:	Die Note der oben genannten Prüfungsleistung ist die Modulnote. Gewichtung für die Fachnote: 4/16							

Modul-Nr.	Modulname								
MA LA G 4	Musikwissenschaft und musikalische Bildung 2								
Semester					Turnus				
3. Semester					jährlich (Start im WiSe)				
	Dauer	Modul- typ	WL (h)	Kontaktzeit ~ SWS	S (h)	Prüf- art	Cr	Veranstal- tungsart	
Gesamt:	1 Sem.	A, P	90	45 h ~ 3 SWS	45	b	3		
MA LA G 4.1 Ausgewählte Themen der Musikpädagogik	1 Sem.		60	30 h ~ 2 SWS	30	b	2	SE(20)	
MA LA G 4.2 Literatur- und Interpretationskunde	1 Sem.		30	15 h ~ 1 SWS	15	u	1	SE(20)	
Teilnahmevoraussetzungen									
Gesamt:	In der Regel erfolgreicher Abschluss des Moduls 3								
Kompetenzorientierte Lernziele (inkl. Lehrinhalte)									
Gesamt:	Die Auseinandersetzung mit (für die Studierenden) neuen, bislang unbekanntem Gegenständen wird exemplarisch auf die (psychologisch, kognitionswissenschaftlich und/oder zeichen- bzw. bedeutungstheoretisch zu bestimmenden) Qualitäten der jeweiligen Lernvorgänge hin reflektiert sowie hinsichtlich des Stellenwertes von manchen ihrer Konstituenten für das Musizieren von Lernenden in Schulen befragt. Umgekehrt werden im Zuge der Thematisierung musikpädagogisch relevanter Fragestellungen musikwissenschaftliche Hinsichten auf die Bestimmung jeweiliger musikalischer Gegenstände in geeigneten Kontexten exemplarisch durchdacht.								
MA LA G 4.1	Die Studierenden sind in der Lage, musikalische und musikbezogene Phänomene mit Blick auf ihre unterrichtliche Thematisierung zu durchdenken und auf spezifische Probleme im Unterricht hin zu reflektieren. Dabei entwickeln sie ihr eigenes wissenschaftliches und didaktisches Profil selbstständig und mit Blick auf ihre angestrebte Berufspraxis unterrichtsbezogen weiter. Lehrinhalte: Unterschiedliche musikpädagogische Positionen zum jeweils ausgewählten musikpädagogischen Thema; unterrichtspraktische Konsequenzen dieser Positionen insbesondere auch mit Blick auf Inklusion im Musikunterricht.								
MA LA G 4.2	Die Studierenden erweitern ihre Kompetenzen zur Einordnung vielfältiger Erscheinungsformen von Musik durch die Auseinandersetzung mit einer Auswahl von Literatur sowie auf diese bezogenen Interpretationen. Lehrinhalte: Partiturstudium ausgewählter Musikwerke und Höranalyse zentraler Interpretationen. Die Studierenden erwerben Literaturkenntnisse der Musikgeschichte und werden zur kritischen Auseinandersetzung mit zentralen Interpretationen befähigt.								
Anrechenbarkeit für weitere Studiengänge									
Gesamt:	-								
Voraussetzungen für die Cr-Vergabe									
Gesamt:	Protokoll einer Seminarsitzung im Rahmen des Teilmoduls 4.1; Kurzreferat zu einem ausgewählten Thema (Werk, Gattung, Epoche oder Komponist) im Rahmen des Teilmoduls 4.2								
Prüfungsformen und -dauer									
Gesamt:	Schriftliche Hausarbeit (5-10 Seiten) zu Teilmodul 4.1								
MA LA G 4.1	Schriftliche Hausarbeit (5-10 Seiten)								
MA LA G 4.2	-								
Zusammensetzung der Modulnote & Gewichtung für die Fachnote									
Gesamt:	Die Note der oben genannten Prüfungsleistung ist die Modulnote. Gewichtung für die Fachnote: 3/16								

Modul-Nr.	Modulname								
MA LA G 5	Praxissemester: Schule und Unterricht forschend verstehen								
Semester					Turnus				
2. Semester					jährlich (Start im SoSe)				
	Dauer	Modul- typ	WL (h)	Kontaktzeit ~ SWS	S (h)	Prüf. art	Cr	Veranstaltungsart	
Gesamt:	1 Sem.	P	360			b	12		
MA LA G 5.1 Begleitung und Studienprojekt Studienfach 1	1 Sem.		150			b/u	5	SE(8)	
MA LA G 5.2 Begleitung und Studienprojekt Studienfach 2	1 Sem.		150			b/u	5		
MA LA G 5.3 Begleitung Studienfach 3 ohne Studienprojekt	1 Sem.		30			b/u	1		
MA LA G 5.4 Begleitung Studienfach 4 ohne Studienprojekt	1 Sem.		30			b/u	1		
Teilnahmevoraussetzungen									
Gesamt:	-								
Kompetenzorientierte Lernziele (inkl. Lehrinhalte)									
Studienfach Musik	Die Studierenden können Unterricht planen, indem sie die im Modul MA LA G 3 sowie die im Bachelorstudium erworbenen Kompetenzen unter Berücksichtigung alters- und lerngruppenspezifischer Parameter anwenden. Sie setzen die Unterrichtsplanungen zielorientiert und flexibel um und reflektieren die entsprechende Unterrichtsdurchführung unter musikdidaktischen sowie lern-, wahrnehmungs- und entwicklungspsychologischen Kriterien. Sie haben die Fähigkeit, ihre bisher erworbenen wissenschaftlichen und didaktischen Kompetenzen für musikunterrichtliche Praxis unter Berücksichtigung rechtlicher Vorgaben anzuwenden und die Unterrichtseinheiten zur Weiterentwicklung ihrer Kompetenz zur Planung und Durchführung von Unterricht wissenschaftlich angemessen zu reflektieren. Lehrinhalte: Planung, Durchführung und Reflexion von selbstständig zu erteilendem Musikunterricht. Falls im Studienfach Musik ein Studienprojekt durchgeführt wird: Konzeption und Durchführung eines Projekts, im Rahmen dessen ein Thema mit unterrichtspraktischer Relevanz wissenschaftlich diskutiert wird.								
Anrechenbarkeit für weitere Studiengänge									
Gesamt:	-								
Voraussetzungen für die Cr-Vergabe									
Gesamt:	Führen des Portfolios „Praxisphasen“, Teilnahme am Bilanz- und Perspektivgespräch, aktive Teilnahme an den oben aufgeführten Teilmodulen								
Prüfungsformen und -dauer									
Gesamt:	Die Modulprüfung besteht aus 2 Teilprüfungen:								
Studienfach Musik	Falls im Fach Musik ein Studienprojekt durchgeführt wird, findet folgende Prüfung statt: Mündliche Prüfung (höchstens 30 Min.), in der die oben genannten, in der Begleitveranstaltung entwickelten Kompetenzen am Beispiel des durchgeführten Projekts angewendet werden.								
Zusammensetzung der Modulnote & Gewichtung für die Gesamtnote des Studiengangs									
Gesamt:	Die Zusammensetzung der Modulnote und die Gewichtung für die Gesamtnote des Studiengangs können der aktuellen Gemeinsamen Prüfungsordnung der Universität Duisburg-Essen entnommen werden.								

Modul-Nr.	Modulname								
MA LA G 6	Professionelles Handeln wissenschaftsbasiert weiterentwickeln								
Semester					Turnus				
4. Semester					jährlich (Start im SoSe)				
	Dauer	Modul-typ	WL (h)	Kontaktzeit ~ SWS	S (h)	Prüf. art	Cr	Veranstaltungsart	
Gesamt:	1 Sem.	P	270			u	9		
MA LA G 6.1 Professionelles Handeln wissenschaftsbasiert weiterentwickeln - aus der Perspektive des Lernbereichs „sprachliche Grundbildung“	1 Sem.		60				2		
MA LA G 6.2 Professionelles Handeln wissenschaftsbasiert weiterentwickeln - aus der Perspektive des Lernbereichs „mathematische Grundbildung“	1 Sem.		60				2		
MA LA G 6.3 Professionelles Handeln wissenschaftsbasiert weiterentwickeln - aus der Perspektive des Unterrichtsfachs „Musik, vertieft“	1 Sem.		90	30 h ~ 1x2 SWS	60	u	3	SE(20)	
MA LA G 6.4 Professionelles Handeln wissenschaftsbasiert weiterentwickeln - aus der Perspektive der Bildungswissenschaften	1 Sem.		60				2		
Teilnahmevoraussetzungen									
Gesamt:	Vorausgegangene Teilnahme an MA LA G 3								
Kompetenzorientierte Lernziele (inkl. Lehrinhalte)									
MA LA G 6.1	Die kompetenzorientierten Lernziele und Lehrinhalte des Teilmoduls können dem Modulhandbuch des entsprechenden Studiengangs der Universität Duisburg-Essen entnommen werden.								
MA LA G 6.2	Die kompetenzorientierten Lernziele und Lehrinhalte des Teilmoduls können dem Modulhandbuch des entsprechenden Studiengangs der Universität Duisburg-Essen entnommen werden.								
MA LA G 6.3	Die Studierenden sind in der Lage – sowohl im Falle der Wahl des Faches Musikpädagogik als auch im Falle der Wahl des Faches Musikwissenschaft als Fach der Masterarbeit –, ihre Studien im Rahmen der Erstellung ihrer Masterarbeit unter den Gesichtspunkten der Standards wissenschaftlicher Arbeit zu reflektieren und zu kommentieren. Sie greifen Anregungen aus dem Begleitmodul auf und nutzen sie beim Verfassen ihrer Arbeit. Lehrinhalte: Standards wissenschaftlicher Arbeit; Umsetzung dieser Standards im Rahmen des Abfassens der eigenen schriftlichen Hausarbeit (Masterarbeit)								
MA LA G 6.4	Die kompetenzorientierten Lernziele und Lehrinhalte des Teilmoduls können dem Modulhandbuch des entsprechenden Studiengangs der Universität Duisburg-Essen entnommen werden.								
Anrechenbarkeit für weitere Studiengänge									
Gesamt:	-								
Voraussetzungen für die Cr-Vergabe									
Gesamt:	Die Voraussetzungen für die Creditvergabe werden zu Beginn des Semesters mit den jeweiligen Lehrenden vereinbart.								

Prüfungsformen und -dauer	
Gesamt:	keine Prüfungsleistungen
Zusammensetzung der Modulnote & Gewichtung für die Gesamtnote des Studiengangs	
Gesamt:	Die Zusammensetzung der Modulnote und die Gewichtung für die Gesamtnote des Studiengangs können der aktuellen Gemeinsamen Prüfungsordnung der Universität Duisburg-Essen entnommen werden.